

Demo gegen Neonazis: „Wir pfeifen auf die braunen Pfeifen“

NPD-Treffen in Murnau: Werdenfelser Bündnis plant Protestaktion im Ortszentrum – Polizei bekommt Verstärkung aus München

Murnau – Der braune Spuk bricht am morgigen Samstag wieder über Murnau herein. Am frühen Abend werden 60 bis 70 Neonazis erwartet, die sich in einem polizeibekanntem Szeneladen am Burggraben zu einem „Redner- und Liederabend“ treffen wollen. Das Werdenfelser Bündnis gegen Rechtsextremismus ist alarmiert – und plant am

Nachmittag eine Demonstration im Ortszentrum. Das Motto: „Wir pfeifen auf die braunen Pfeifen.“

Den Murnauern bleiben die Umtriebe der braunen Kameraden nicht erspart. Regelmäßig finden in dem Geschäft, hinter dem der NDP-Bezirksvorsitzende Matthias Polt steckt, Versammlungen statt. Rechtlich sind diese zu-

lässig. Diesmal hat sich mit Sascha Roßmüller ein führender Kopf der Rechten in Bayern angekündigt. Zudem werden ihm enge Kontakte zum Rockermilieu nachgesagt. Roßmüller soll Medienberichten zufolge Mitglied der Bandidos sein. Die Motorradgang gilt als gewaltbereit und kriminell.

Beim Werdenfelser Bünd-

nis laufen die Vorbereitungen für den Protest auf Hochtouren. Sprecher Manfred Neupfleger rechnet mit rund 100 Teilnehmern. Das Signal der Aktion ist eindeutig: „Wir wollen deutlich machen, dass die NPD hier nicht willkommen ist“, sagt der Gewerkschafter. Treffpunkt am morgigen Samstag ist um 14 Uhr im Obermarkt. Der Zug soll

sich dann in Richtung Maibaum bewegen. Zudem sind kurze Ansprachen vorgesehen. Neupfleger geht davon aus, dass das Ganze eine knappe Stunde dauert – also vor Beginn des Neonazi-Treffens wieder beendet ist.

Die Murnauer Polizei ist gerüstet, hat Verstärkung aus München angefordert – und setzt auf Kontrollen an den

Ortseingängen. „Wir haben das locker im Griff“, sagt Inspektionsleiter Joachim Loy. Oberstes Ziel sei es, dass beide Veranstaltung friedlich ablaufen – und die beiden Lager nicht aufeinandertreffen. Nach Einschätzung des Beamten ist nicht zu befürchten, dass mit Roßmüller auch Vertreter der Bandidos nach Murnau kommen.